



Akkordeon-Orchester Mainz e.V.

Chronik 1955 – 1964



Konzerte

- 1955 Jubiläumskonzert in Mainz mit Orchestern aus Metz, Hoensbroek und Cremona
- 1957 Besuch der Clarendon-School aus Watford in Mainz
- 1958 Auftritt des Akkordeon-Orchesters Valparaiso (Chile) im Kurfürstlichen Schloß
AO Salzburg (Österreich) und AO Grenoble (Frankreich) in Mainz
- 1959 Teilnahme des 1. Orchesters bei den Deutschen Harmonika-Meisterschaften in Stuttgart mit
dem 3. Platz und dem Prädikat „ausgezeichnet“
AO Zagreb (Jugoslawien) und AO Treebeek (Holland) sowie Clarendon-School Watford
(England) in Mainz
- 1960 Jubiläumskonzert mit dem Akkordeon-Orchester Grenoble und den Mainzer Hofsängern im
Kurfürstlichen Schloß
AO Metz (Frankreich) in Mainz
- 1961 Besuch des Club Accordéoniste Bourguignon aus Dijon
- 1963 Akkordeon-Orchester Budapest in Mainz
AO Berlin Charlottenburg in Mainz
- 1964 AO Berlin-Spandau in Mainz

Konzertreisen

- 1956 1. Orchester in der Schweiz und in Italien
- 1957 Gegenbesuch von drei Mainzer Orchestern in Metz (Frankreich)
Reise zum „Carneval“ an Pfingsten nach Watford
- 1958 Konzerte in Salzburg und Venedig
Treebeek (Holland)
- 1959 Zagreb, Venedig, Aurenzo -
1. Orchester Grenoble, Holland, Belgien
- 1961 Konzert in Paris anlässlich der Französischen Akkordeon-Meisterschaften
Wertungsspiele Bischofsheim - das 1. Orchester erhält den 1. Preis in der Kunststufe



Akkordeon-Orchester Mainz e.V. Chronik 1955 – 1964



- 1962 Dänemark und Schweden mit einer Rundfunkaufnahme in Kopenhagen
- 1963 Frankreich (Dijon) und Spanien, Rundfunkaufnahme in Barcelona
- 1964 Teilnahme am Akkordeon-Weltfestival in Luzern
Maikonzert in Berlin-Spandau
Teilnahme des 1. Orchesters im Juni an der ZDF-Sendung „..und Ihr Steckenpferd“ mit Peter Frankenfeld in Berlin

Besonderes

- 1955 20-jähriges Bestehen
Carl Schneider übernimmt die Leitung des 1. Orchesters
Gründung des 2. Junioren-Orchesters - Ltg. Ernst Ludwig
- 1960 Erster eigener Übungsraum im Eisernen Turm
Die Mitgliederzahl wächst auf 250
- 1962 Umzug ins Haus der Jugend (HdJ), Ausgestaltung des Probenraumes durch Friedel Künstler
- 1964 Änderung des Namens in „Akkordeon-Orchester Mainz (Spielring 35)“
Wir haben jetzt 300 Mitglieder